

Berg



Steuerberatungsgesellschaft mbH



Impulsinformationen

Pflegedienste und Perspektiven

im Oktober 2014



Berg Steuerberatungsgesellschaft mbH
Nicolaistraße 11
12247 Berlin

Tel.: 030 / 76 71 57 - 0

Fax.: 030 / 76 71 57 79

Mail: info@steuerbuero-berg.de
info@bus-stb-gmbh.de

Web: www.steuerbuero-berg.de
www.bus-stb-gmbh.de

Bin ich reif für die Insel?

Haben Sie nicht schon des Öfteren darüber nachgedacht, „alles hinzuschmeißen“ und den Pflegedienst zu verkaufen? Sofort!

Sie können beruhigt sein, Sie sind in guter Gesellschaft:

In Gedanken haben schon viele Unternehmer Ihren Pflegedienst verkauft – mehrfach im Jahr.

Nachfolgend habe ich einige wichtige Fragen aufgelistet, die Ihnen helfen könnten, dieses Phänomen in den Griff zu bekommen. Sie können sich die Fragen selbst beantworten, Ihre Familie oder einen Berater hinzuziehen. Viel Spaß!

1. Ich habe mich schon oft mit dem Gedanken beschäftigt, den Pflegedienst zu verkaufen?

- Ja, manchmal.
 Bis heute noch nicht.

2. Wie viele Jahre will ich mein Unternehmen noch führen?

- 5 Jahre
 10 Jahre
 15 Jahre
 20 Jahre

3. Bin ich vielleicht zu jung, um aus dem aktiven Unternehmerleben auszuscheiden?

- Ja.
 Weiß nicht.
 Nein.

4. Eine Generationsnachfolge in der Familie wäre möglich?

- Ja.
 Nein.

5. Eine Unternehmensnachfolge über Mitarbeiter wäre möglich?

- Ja.
 Nein.

6. Habe ich einen Finanzplan nach Betriebsübergabe?

- Ja.
 Nein.

7. Reichen meine Finanzmittel nach der Betriebsübergabe?

- Ja.
 Weiß nicht.
 Nein.

**8. Habe ich einen aktuellen Überblick über mein Vermögen/
meine Finanzen?**

- Ja.
 Nein.

9. Wie hoch ist mein Vermögen in Euro?

.....

**10. Kann ich einen bestimmten Lebensstandard nach Betriebsübergabe
halten?**

- Ja.
 Nein.

11. Muss ich meinen Lebensstandard einschränken?

- Ja.
 Nein.

**12. Meine laufenden Kosten pro Monat sind aktuell Euro
und nach Aufgabe der Unternehmertätigkeit Euro.**

13. Kenne ich den Wert meines Unternehmens?

- Ja.
 Nein.
 Gegebenfalls in Euro.

14. Kann ich „loslassen“?

- Ja.
 Nein.

15. Habe ich Angst vor dem „Ausstieg“?

- Ja.
 Nein.

16. Kann ich mich nach Betriebsübergang „beschäftigen“?

- Ja.
 Nein.

17. Will ich andere Unternehmen betreiben?

- Ja.
 Nein.

18. Wäre es für meine Gesundheit wichtig, kürzer zu treten?

- Ja, unbedingt.
 Nein.

19. Will ich folgende Alternativen nutzen:

a) Aufnahme von Gesellschaftern?

- Ja.
 Weiß nicht.
 Nein.

b) Einstellung eines Geschäftsführers?

- Ja.
 Weiß nicht.
 Nein.

20. Mit wem sollte ich über meine Unternehmens-/ Lebenspläne reden?

- Familie.
 Steuerberater.
 Anwalt.

In Sachen Unternehmensnachfolge einschließlich der Begleitung beim Verkauf sind wir aktuell schwerpunktmäßig tätig. Sie können uns gerne ansprechen und/oder Sie reden mit Ihrem Berater über diese perspektivische Fragestellung.

Die Inhalte sind sorgfältig erarbeitet und geprüft, dennoch kann keine Garantie übernommen werden. Eine Haftung des Herausgebers und des Verfassers und seiner Beauftragten für Personen-, Sach- und Vermögensschäden ist ausgeschlossen. Diese Publikation ersetzt keine individuelle Beratung. Ein Beratungsvertrag kommt durch die Entgegennahme der Publikation nicht zustande.